

# Niederschrift

über die in öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte  
der Sitzung der Gemeindevertretung Elmenhorst  
am Donnerstag, den 05.10.2017 um 19.00 Uhr  
in Elmenhorst, Feuerwehrhaus

---

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.15 Uhr

## Anwesend

a) stimmberechtigt: Sigrid Wöhl – Vorsitzende  
Erich Behr  
Heinz Flügge  
Frank Grimm  
Otto Kiehn  
Norbert Schenkel  
Karsten Schulz  
Richard Hamester

b) nicht stimmberechtigt: Herr Spinngieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll  
Frau Christiane Lindenberg

Abwesend – entschuldigt: Ralph Mahnke  
Frank Günther  
Lutz Schröder

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 26.09.2017 auf Donnerstag, den 05.10.2017 zu 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.06.2017
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Jahresrechnung 2016
8. Haushaltsüberschreitungen
9. Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Elmenhorst für das Jahr 2017
10. Instandsetzungsarbeiten Mehrzweckhalle
11. Erweiterung der Kindertagesstätte
12. Straßenunterhaltungsarbeiten Auf der Horst
13. Einwohnerfragestunde
14. Grundstücksangelegenheiten

15. Bauangelegenheiten
16. Finanzangelegenheiten
17. Personalangelegenheiten
18. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
19. Anfragen und Mitteilungen

## **Verhandelt**

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeisterin Wöhl eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Ferner stellt sie fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

### **2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung**

keine Anträge

### **3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit**

Die Vorsitzende beantragt, die Tagesordnungspunkte 14 bis 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

#### Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 14 bis 17 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.“

Abstimmung:                      8 dafür                      0 dagegen                      0 Enthaltungen

### **4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 01.06.2017**

keine Einwendungen

### **5. Bericht der Bürgermeisterin**

Der Bericht ist diesem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

### **6. Bericht der Ausschussvorsitzenden**

- Ausschussvorsitzender Schenkel berichtet für den Jugend- und Sportausschuss zum Dorf- fest. Das Budget wurde mit rd. 750,00 € der vorgesehenen 1,0 TEUR eingehalten.
- Ausschussvorsitzender Schulz berichtet für den Bauausschuss über die Sturmschäden am Dach der Kita sowie an der Dacheindeckung des Nebengebäudes, die notdürftig repariert bzw. mit neuen Dachpfannen versehen worden sind.

Ferner gab es eine Verstopfung durch Wurzeleinwuchs auf einem Privatgrundstück. Das Gebäude wurde 2 Jahre nicht genutzt. Es bleibt offen, ob auch der Hauptkanal betroffen ist, aus nachbarlicher Sicht gab es jedoch keine Beschwerden.

## **7. Jahresrechnung 2016**

Ausschussvorsitzender Flügge berichtet aus der Sitzung, dass nur bei der Position Kita-Kostenausgleich eine Frage offen geblieben war. Hierzu erklärt Bürgermeisterin Wöhl, dass es in der Abrechnung 2015/2016 Verschiebungen gegeben habe und auch Flüchtlingskinder berücksichtigt waren, für die eine Erstattung durch das Amt erfolgt.

### Beschluss

„Das Ergebnis der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2016 wird gemäß Anlage 2 festgestellt. Die Haushaltsüberschreitungen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 128.136,74 € und im Vermögenshaushalt in Höhe von 4.990,37 € werden genehmigt.“

Abstimmung:                      8 dafür                      0 dagegen                      0 Enthaltungen  
(FI)

## **8. Haushaltsüberschreitungen**

Die Vorsitzende erläutert eingehend die vorliegende Übersicht der Haushaltsüberschreitungen.

### Beschluss

„Die Haushaltsüberschreitungen mit Stand vom 21.09.2017 werden genehmigt.“

Abstimmung:                      8 dafür                      0 dagegen                      0 Enthaltungen  
(FI)

## **9. Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Elmenhorst für das Jahr 2017**

Nach den neuen gesetzlichen Bestimmungen zum Führen von Kameradschaftskassen ist durch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr in jedem Jahr ein Einnahme- und Ausgabeplan zu erstellen und durch die Gemeindevertretung zu bestätigen. Der Plan für das Jahr 2017 liegt allen Mitgliedern vor.

### Beschluss

„Die Gemeindevertretung nimmt den Einnahme- und Ausgabeplan der Freiwilligen Feuerwehr Elmenhorst zur Kenntnis.“

Abstimmung:                      8 dafür                      0 dagegen                      0 Enthaltungen  
(HA)

## **10. Instandsetzungsarbeiten Mehrzweckhalle**

Die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an der Mehrzweckhalle werden eingehend erörtert. Im Ergebnis werden die Aufgaben wie folgt übernommen:

Reparaturen an der Dachrinne inkl. der Rinne am Sportheim sowie der Dachüberstand am Bürgermeisterzimmer werden von Gemeindevertreter Schulz veranlasst. Um den ausbesserungsbedürftigen über 25 Jahre alten Fußboden / Sportboden und den defekten Tanzboden kümmern sich die Gemeindevertreter Flügge und Kiehn. Die Erneuerung der Notbeleuchtung

wird ebenfalls von den beiden Gemeindevertretern geprüft und ein Angebot eingeholt. Ferner sind für die vorhandene Schließanlage bereits zu viele Schlüssel im Umlauf. Ein Schlüssel- und Zugriffskonzept wäre erforderlich, über die Technik herrscht noch Unklarheit. Hier wird Gemeindevertreter Behr ein alternatives Angebot sowohl für eine Schließanlage als auch eine Anlage auf Transponderbasis einholen, um darauf weiter beraten und entscheiden zu können.

## **11. Erweiterung der Kindertagesstätte**

Die Vorsitzende und Herr Spingieß berichten über den letzten Stand. Dazu ist insbesondere hervorzuheben, dass der Bedarf für die Unterbringung der Krippenkinder wie bisher bis Ende des Jahres abgedeckt ist, allerdings haben neuste Zahlen einen Bedarf für März des nächsten Jahres ergeben. Daher wird die gesamte Planung auf eine zweigruppige Kita umgestellt. Die Baugenehmigungsunterlagen werden umgearbeitet, parallel Ortstermine zur Auswahl geeigneter gebrauchter Containerkomplexe vereinbart. Zum jetzigen Zeitpunkt sind die Aufträge für Planung, Entwässerung und Brandschutz sowie das erforderliche Bodengutachten erteilt. Die bisherige Genehmigungsplanung ist abgeschlossen und die Antragsunterlagen eingereicht. Trotz der neuen Situation wird aktuell mit den Planern erörtert, dass das beantragte Baugenehmigungsverfahren nicht unterbrochen werden sollte. Gegenwärtig wird die Vergabe vorbereitet, die bereits die neue Situation berücksichtigt.

Die Vorsitzende merkt an, dass auch in der Gemeinde Grabau Gedankenspiele für ein Neubaugrundstück diskutiert werden, das für alle beteiligten Gemeinden zur Verfügung stehen könnte. Dabei erinnert sie an eine Aussage der Kirche, nach der eine Trägerschaft in diesem aufwachsenden Umfang wahrscheinlich nicht mehr von ihr wird wahrgenommen werden können.

(OS/LVB)

## **12. Straßenunterhaltungsarbeiten Auf der Horst**

Auf die anstehenden Straßenunterhaltungsarbeiten sollen die Anlieger mit einer Hauswurfsendung informiert werden. Geplant ist, die Asphaltarbeiten abschließend in den Herbstferien durchzuführen. Es ist vorgesehen, die Straße in der Zeit vom 09. bis zum 15. Oktober halbseitig für die vorbereitenden Arbeiten an den Seitenstreifen und Abflussrinnen zu sperren und in der Zeit vom 16. bis 27. Oktober eine Vollsperrung von der Einmündung Twiete bis zum Parkplatz der Mehrzweckhalle für die abschließenden Arbeiten vorzunehmen. Die Kita und das Sportgelände sowie die Mehrzweckhalle sind über die Dorfstraße zu erreichen. Bauausschussvorsitzender Schulz wird mit Ingenieur Esling die vorbereitenden Entscheidungen abstimmen.

(OS/LVB)

## **13. Einwohnerfragestunde**

- Das Halteverbotsschild in der Alten Dorfstraße wird häufig übersehen, da Anfangs- und Endpunkt vermutlich zu weit auseinander liegen. Gemeindevertreter Hamester schlägt vor, hier ein zusätzliches mittiges Schild mit Anzeige in beide Richtungen aufzustellen.
- Wie bereits vor rd. 1 ½ Jahren wird nochmals ein verkehrsberuhigter Bereich im Lankener Weg angesprochen. Die Vorsitzende erinnert, dass Gemeindevertreter Mahnke auch nach Rücksprache mit dem ADAC keine Umsetzungsmöglichkeit gesehen hatte, die Strecke als „Rettungsweg“ genutzt und auch stark vom Schulbusverkehr frequentiert würde. Auch hätte eine Auswertung des Geschwindigkeitsmessgerätes kaum Geschwindigkeitsüberschreitungen ergeben. Ferner hätte sich keine Mehrheit für eine Umsetzung von Tempo 30km/h im gesamten Dorf sowie in einem gemeinsamen Ortstermin mit der Polizei und Straßenverkehrsbehörde aus straßenverkehrsrechtlicher Sicht auch keine Genehmigungsfähigkeit einer „Rechts vor Links“-Lösung ergeben. Vielmehr bestehe die Verkehrsgefährdung im Bereich der Kita, weshalb auch dort die Geschwindigkeitstafel aufgestellt wurde.

- Wehrführer Martini berichtet über die aktuellen Zahlen der Mitgliederentwicklung. Demnach hat ein Anwärter erfolgreich seine Abschlussprüfung bestanden und konnte ein neuer Anwärter hinzugewonnen werden. Die Jugendfeuerwehr hat vor ca. 1 ½ Wochen die Leistungssperre mit 4 Jugendlichen erfolgreich bestanden. Im Übrigen berichtet er aus dem Einsatzgeschehen.

Darauf wird die Sitzung für den nichtöffentlichen Teil von 20.30 Uhr bis 21.05 Uhr unterbrochen.

Das Protokoll über die in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ist Bestandteil einer besonderen Niederschrift.

## **18. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

Die Vorsitzende gibt die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse bekannt.

## **19. Anfragen und Mitteilungen**

1. Die Vorsitzende gibt bekannt, dass am 24.10.2017 eine Betriebsstättenbegehung durch die Arbeitsfachkraft der Gemeinde vorgesehen ist.
2. Ferner bittet Wehrführer Martini, für das Amtswehrfest samt 25-jährigem Jubiläum der Jugendfeuerwehr den 21. und 22.09.2018 vorzunotieren.
3. Zum Hepatitis-Impfstatus berichtet der Wehrführer, dass alle Kameraden auf der Jahreshauptversammlung informiert wurden und die Gemeinde ggf. erforderliche nicht durch Dritte getragene Kosten übernehmen würde.
4. Für die Gemeinde Kankelau hat deren Gemeindevertreterin Lang wegen der Organisation einer Mitfahrbank angefragt, ob diese an der Ecke Bundesstraße/Kankelauer Weg unter der Eiche aufgestellt werden könnte, damit Interessenten dort auf eine Mitfahrgelegenheit nach Kankelau warten können. Die Gemeinde Elmenhorst hätte keine Bedenken, wenn die Grundstücksfrage rechtlich geklärt ist (vermutlich Gemeinde bis zum Knickwall, danach landwirtschaftlich) und die Pflege von der Gemeinde Kankelau übernommen würde. Die Vorsitzende wird Frau Lang entsprechend informieren.
5. Nach Mitteilung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages wird landesweit zu Mitte März des nächsten Jahres zur Dorfreinigung aufgerufen. In der Gemeinde Elmenhorst findet die Dorfreinigung am 24.03.2018 um 09.00 Uhr statt.
6. Die Anschaffung für den Ersatz des zweiten Feuerwehrfahrzeuges wird weiter intern im Arbeitskreis abgestimmt.
7. Gemeindevertreter Hamester erklärt sich bereit, die Müllverunreinigungen in der Nähe der Autobahn zusammen mit dem Gemeindearbeiter zu beseitigen.
8. Gemeindevertreter Behr teilt mit, dass die Pastorin ab dem bevorstehenden Jahreswechsel in Sahms erreichbar sein wird.

Mit Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende die Sitzung.

gez. Wöhl

---

Vorsitzende

gez. Spingieß

---

Protokollführer